Wann wird AsA eingeschaltet?

Regel:

Wenn eine Klassenlehrkraft Hilfe wünscht z. B. bei

Schüler - Schüler - Konflikten
Lehrer - Schüler - Konflikten
Leistungsverweigerung eines Schülers
Hyperaktivität
Schulschwänzen
plötzlichem Schulversagen
plötzlich auftretenden Verhaltensänderungen
massivem Störverhalten usw

Wie wird AsA eingeschaltet?

Es gibt kein festgelegtes Meldeverfahren. Die betroffene Lehrkraft informiert eine der AsA Lehrkräfte, die Eltern und auf Wunsch die Schulleitung.

Welche Vorteile ergeben sich daraus?

Kein langes Meldeverfahren! Aktuelle Vorfälle können sofort aufgegriffen werden, auffällige Schüler werden früher gemeldet und nicht erst dann, wenn sich eine Situation schon sehr zugespitzt hat.

Es werden auch introvertierte Schüler gemeldet, die oft ebenso große Probleme haben.

Wie wird gearbeitet?

Beide AsA Lehrkräfte besprechen die anliegenden Probleme, arbeiten mit Schulpsychologen, Schulsozialarbeit und Beratungslehrkräften zusammen.

Gemeinsam wird überlegt, wer an dem Fall weiterarbeitet oder ob ein außerschulischer Diensteingeschaltet werden muss.

Mögliche Vorgehensweisen wurden von den Lehrkräften in AsA erarbeitet.

Vorgehensweisen, eine Auswahl:

Aufgreifen aktueller Probleme von Schülern Gespräche mit dem Schüler Gezielte Konzentrationsübungen Entspannungsübungen Training der Sozialkompetenzen Beratung von Lehrern und Eltern Hilfe bei Teilleistungsstörungen etc... Spielen

Notwendig für die Weiterarbeit mit dem Schüler ist der Aufbau einer Vertrauensbasis!

Was behindert die Arbeit?

Wenn AsA als Strafe angedroht wird

Die Klasse den betroffenen Schüler auslacht

Der AsA - Lehrer als verlängerter Arm des Klassenlehrers empfunden wird

Vorher Bemerkungen gefallen sind wie z. B. du bist ein Fall für den Psychiater, mit deinem Verhalten gehörst du zum Psychologen usw..